

Vortrag und Buchpräsentation
auf Einladung der Österreichischen Gesellschaft für Ur- und
Frühgeschichte

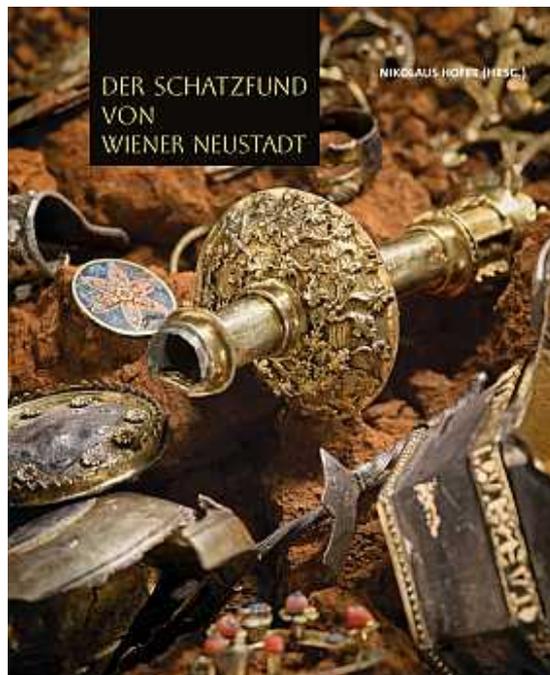
am Donnerstag, 15. Mai 2014, ab 18:00 c.t.

im HS 7, 3. Stock des Instituts für Urgeschichte & Hist. Archäologie, Franz-Klein-Gasse 1,
1190 Wien.

Mag. Nikolaus Hofer

(für das AutorInnenkollektiv)
(Abteilung Archäologie, BDA Wien)

**„Der Schatz von Wiener Neustadt. Ein
Sensationsfund aus dem Spätmittelalter“**



Im Jahr 2010 wurde dem Bundesdenkmalamt ein Fundkomplex übergeben, der sich als **einer der bedeutendsten mittelalterlichen Schatzfunde Österreichs** entpuppt hat. Der Schatz beinhaltet rund **125 Schmuckgegenstände, Kleidungsbestandteile und Gefäßfragmente** aus Silber, die größtenteils vergoldet sind und durch die durchwegs **hervorragende Fertigungsqualität** bestechen. Im Zuge eines **interdisziplinären Aufarbeitungsprojektes**, dessen Ergebnisse bereits in publizierter Form vorliegen, konnten zahlreiche faszinierende Aspekte bezüglich der **Materialzusammensetzung, Herstellungstechnik, Datierung und kulturhistorischen Einordnung** des Schatzfundes aufgezeigt werden. Insgesamt kann hier auch aus Sicht der Wissenschaft von einem echten **„Sensationsfund“** gesprochen werden.